Dynamic Test Center AG Centrum für Dynamische Tests AG Centre de Tests Dynamiques SA



Bestätigung

Nr. P-6686/18

Handelsbezeichnung:	March D. A.W. III. I. D. III.					
Typ:	Mercedes-Benz A-Klasse / Mercedes-Benz AMG A-Klasse					
EG-Nr	F2A					
Typenschein-Nr. X:	e1*x/x-x/x*1829					
Antriebsart	auch zulässig für Modelle ohne CH-Typengenehmigung (Selbst- und Direktimporte)					
	Front- und Allradantrieb					
VIN-Code:						
Änderungsbezeichnung.:	Felgen-/Reifenumrüstung und Einbau von Distanzscheiben					
Änderungstypen:	Verwenden von nicht originalen Felgen-/Reifen-Kombinationen (A1a)					
	Verändern der ET um mehr als 1 % (der Spurbreite) pro Radseite (A1b)					
D 1 21 1 1	x = Platzhalter für alle Nummern					
Bauteilhersteller:	KW automotive GmbH, D-74427 Fichtenberg / Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach					
Umbaufirma:	autex autotechnik ag, 5504 Othmarsingen					
Umbauteile:	Es können wahlweise nachfolgende Felg	gen und Reifen nur mit Distanzs	cheiben verwendet werden:			
Felgen:	Felgendimension					
	B/Ø	Gesamtein	presstiefe ¹⁾			
Abkürzungen:		VA	HA			
VA = Vorderachse	6 bis 10 x 16	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
HA = Hinterachse	6½ bis 10 x 17	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
B = Felgenmaulweite	7 bis 11 x 18	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
Ø = Felgendurchmesser	7 bis 11 x 19	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
ET = Einpresstiefe	8 bis 11 x 20	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
	8 bis 12 x 21	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
	9 bis 12 x 22	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
	9 bis 12 x 23	≥ +19 mm	≥ +9 mm			
	Auflagen und Erklärungen:	Mögliche Gesamteinpresstiefe in m	m (=ET-Felge abzüglich der Dicke der			
	- Gestillite in pression	Distanzscheibe). Die angegebene G	esamteinpresstiefe darf nicht unterschritten			
		"notwendige Anpassungen") zu kontrolli	ers die Einhaltung der Freigängigkeit (siehe			
	Zulässige Felgenmaulweitendifferenz VA/HA	VA gleich HA oder VA kleiner	ordi.			
	Zulässige Gesamteinpresstiefen-Differenz VA/HA	keine Einschränkungen				
	Zulässige Felgen Ø -Differenz VA/HA	VA und HA gleich				
		Sofem es sich nicht um eine Origina	lfelge handelt, ist der Zulassungsstelle eine			
	Felgeneignungserklärung	Zusammenhang mit Distanzscheiben ist	nie 2a (Hinweis auf die Verwendbarkeit im nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu			
		achten, dass eine genügend grosse	Auflagefläche der Felgen (insbesondere bei			
		Stahlfelgen) vorhanden ist.				
Reifen:	Z. W. J. D. W. J. J.	Der Abrollumfang muss innerhalb der :	t 8 % der Serienbereifung liegen ansonsten			
	Zulässige Reifendurchmesser	Reifendimensionen müssen die Richtli	r Abgasvorschriften erforderlich. Bei den			
	Auflagen und Erklärungen:	Reneficialities mussen die Richti	men nach ETRIO emgenanen werden.			
	Zulässige Reifenbreite	gemäss ETRTO oder Bestätigung vom Re				
	Zulässige Reifenbreite-Differenz VA/HA Fahrzeuge mit ABV	VHA VA gleich HA oder HA grösser (gemäss asa-Richtlinie 2a) Reifendurchmesser VA gleich HA (zulässige Differenz ≤12 mm)				
	Mindesttragkraft / Geschwindigkeitsindex	für das betreffende Fahrzeug ausreichend	ge Dillerenz \$12 min)			
Distanzscheiben sind						
zusätzlich mit einem	Rezeich- Dicke Werk- Ausführung D Bezeich nung (mm) stoff nu	Additificing D1	Bezeich- Dicke Werk- Ausführung A nung (mm) stoff			
Prägestempel versehen:	40.A1 IM (40)	A1 IM 600	40 B1 LM			
10130HOH	40.A2 B LM 40.	5 5				
	40.A3 5. LM oder 40.		40.82 B LM			
	25	A3 S LM oder	40.B3 5 LM			
	40.A4 3 LM (\$()\$) 40.	A4 B LM	40.B4 35 LM			
	40.A5 LM 40.	A5 LM	3			
	- Die Darstellung der Distanzscheiben so	ll einen optischen Eindruck vermi	tteln. Die einzelnen Distanzscheihen			
	können leicht variieren		Die dinization Diotanzachaben			

notwendige Anpassungen:: können leicht variieren.
Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten! Das Anzugsmoment der Befestigungselemente ist gemäss Herstellerangaben.

 Die minimalen Einschraublängen der Schrauben bzw. Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle oder gemäss asa-Richtlinie 2a.

Gewindeart	Einschraublänge	
M12 x 1.5	> 6 1/2 Umdrehungen	
M12 x 1.25 / M14 x 1.5	> 7 ½ Umdrehungen	

 Da die Umrüstung Einfluss auf den Abrollumfang der Reifen haben kann, ist allenfalls die Geschwindigkeitsanzeige anzupassen.

Gegenstand.....:

Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen der Bescheinigung des GTÜ vom 28.02.2019 des Gutachtens über die Dauerfestigkeit Nr. 14-0199-A00-V02, 14-0802-A00-V04 und des DTC Prüfauftrages Nr. aSi-18-0048-TK023 (A), aSi-19-0048-TK005 (B) durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten in den geprüften Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens.

Bedingungen/Kontrollen.:

- Durch die Zulassungsstelle ist die Übereinstimmung der oben genannten Bauteile und deren Bezeichnungen zu überprüfen.
- Durch die Zulassungsstelle sind die verbleibenden Zulassungsprüfungen, welche nicht die Abänderung oder nicht die Betriebssicherheit der Abänderung betreffen, durchzuführen. Es ist auf die Einhaltung der Freigängigkeit zu achten.
- Grundsätzlich unterliegt die Haftung dem Produktehaftpflichtgesetz (PrHG). Für die ordnungsgemässe Durchführung der Anpassungen und Montage der Bauteile sorgt der Umbauer.

Zusätzliche Abänderungen/Originalzustände ohne weitere Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung sind in folgendem Umfang möglich:

Тур	Bauteile	Originalzustand	en Abänderungen/Originalz Änderungen gemäss asa-Richtlinie 2a	zusätzliche Bestätigungen Prüfstelle
A1a	Räder / Reifen	Umrüstung gemäss Vorderseite		
A1b	ΔET > 1%			
41c	Radsturz	Χ	X	
42	Bremsanlage	Χ	X	2)
43a	Federelemente	X	X	3)
43b	Aufhängungsteile	X	X	3) 4)
43c	Zusätzliche Achsen			
44a	Lenkungen	X	X	
44b	Lenkhilfe	X	X	
45a	Motorleistung	X	5)	
A5b	Abgas-/Geräuschemissionen	X	Х	2)
46	tragende Struktur	X	X	6)
47a	Dachlast	X	X	
47b	Anhängelast	X	X	
48	aerodynamische Anbauteile	Χ	X	2)
49	Sitz- und Rückhaltesysteme	X	X	2)
410	Passive Sicherheit	Χ	X	2)
411	Leuchtweitenregulierung	Χ	X	2)
	X = in dieser Bestätigung mit	eingeschlossen	= zur Zeit nich	t mit eingeschlossen

²⁾ Im Zusammenhang mit allen geprüften Umrüstungen zulässig.

Werden am Motorfahrzeug gegenüber den aufgeführten Änderungen abweichende oder zurzeit nicht mit eingeschlossene Abänderungen vorgenommen, so ist dies unverzüglich der zuständigen Zulassungsstelle zur Überprüfung der Betriebs- und Verkehrssicherheit zu melden.

Vauffelin, 1. Marz 2019

Der Geschäftsführer

Der Sachbearbeiter

1 Conlate Sate

Bernhard Gerster

Raci Bulakbasi

Nr. 20 /B

Ort / Datum: Othmarsingen,

Ort / Datum:

³⁾ Im Zusammenhang mit allen geprüften Umrüstungen für Tieferlegung bis 60 mm zulässig.

¹ Im Zusammenhang mit allen geprüften Domlager-Umrüstungen (Einstellwerte gemäss Fahrzeughersteller) zulässig.

Originalzustand oder leistungsgesteigert bis 40% zulässig.

⁶⁾ Im Zusammenhang mit allen geprüften Vertikal-Schwenktüren zulässig.